

PRESSEMITTEILUNG

Studierende der University of Europe for Applied Sciences (UE) kooperieren mit Chocolatier Leysieffer

Berlin/Hamburg. 7. Oktober 2020. Hamburger UE-Studierende des Studiengangs Illustration unter der Leitung von Friederike Groß sind von der bekannten Chocolaterie Leysieffer beauftragt worden, zahlreiche Schaufenster an den Standorten des Schokoladenherstellers auf Sylt, in Osnabrück, Hamburg, Berlin, München, Leipzig, Rottach-Egern, Hannover und Münster zu dekorieren.

“Ich freue mich, dass unsere Studierende eine so tolle Möglichkeit bekommen ihre Fähigkeiten zu präsentieren. Ihr Studium an der UE bildet dafür eine hervorragende Grundlage. Wirklich spannend wird es ja erst dann, wenn man im Schaufenster steht und Ideen in Realität umsetzen muss”, so Prof. Friederike Groß.

Im ersten Testlauf der Kooperation haben die UE-Illustrations-Studierenden Leslie Vogt, Sophie-Louise Berg und Julius Ströhlein Konzepte für alle Leysieffer-Schaufenster in Deutschland entwickelt. Die Aufgabe: Wie kann man Kunden den arbeitsintensiven Prozess der Honiglebkuchen-Herstellung näherbringen?

“Für viele Kunden sind Honiglebkuchen ein reines Weihnachtsprodukt. Sie werden aber schon ab dem 1. September verkauft. Wir mussten also einen Weg finden, den Herstellungsprozess frei von Weihnachtsassoziationen darzustellen”, so Studentin Sophie-Louise Berg. Gemeinsam mit ihren Kommilitonen hat sie zunächst Konzepte per Hand gezeichnet, dann digitalisiert und mit Hilfe von Folien und Deko-Objekten kleine Meisterwerke geschaffen.

“Ein ganz zentrales Element ist der Honig. Wenn man genau hinguckt, dann sind Honigwaben nichts Anderes als Rahmen oder Gucklöcher. Also habe ich Waben illustriert, die die vorbeilaufenden Kunden dazu animieren zu entdecken, was sich im Inneren der Wabe befindet” erklärt Leslie Vogt ihren Kurationsprozess.

Auch Illustrations-Student Julius Ströhlein berichtet: “Ein Schaufenster unter den neugierigen Blicken von Kunden und Passanten zu gestalten war eine ganz neue Erfahrung. Und natürlich ganz anders als der Kurationsprozess im Hörsaal. Der schönste Moment war dann, das fertige Schaufenster mit unserer Unterschrift zu schmücken, zurück zu treten und die eigene Kuration in ganzer Fülle wirken zu lassen.”

Für Leysieffer ist die Kooperation kein Wagnis, sondern eine klare Win-Win Situation: “Wenn wir mit Leysieffer weitere 111 Jahre Unternehmensgeschichte schreiben wollen, dann müssen wir uns immer wieder neu erfinden. Frischer Wind von außerhalb hilft dabei, die Sinne scharf zu halten und immer wieder neue Fähigkeiten zu erlernen. Außerdem ist diese Kooperation ein tolles Recruiting-Tool. Nur wenige junge Fachkräfte träumen von einer Karriere im “angestaubten Mittelstand”. So werden wir für sie sichtbar und können uns von unserer Schokoladenseite präsentieren”, sagt Anna Winkler, Marketing-Director der Firma Leysieffer.

Über die University of Europe for Applied Sciences (UE)

Die University of Europe for Applied Sciences mit Standorten in Iserlohn, Berlin und Hamburg ist eine staatlich anerkannte private Hochschule und bildet in den drei Fachbereichen Wirtschaft & Psychologie; Sport, Medien & Event sowie Kunst & Design Gestalter und Entscheidungsträger von morgen aus. Als zukunftsgerichtete Hochschule bricht die UE traditionelle akademische Modelle auf und bietet praxisorientiertes, individuell gefördertes Lernen im Rahmen eines interdisziplinären Austausches mit allen Fachbereichen. Somit vereint sie Kreativität, unternehmerisches Denken und digitale Innovation in einem Studium, das auf die Bedürfnisse des digitalen Arbeitsmarktes abgestimmt ist.

Die University of Europe for Applied Sciences bietet Bachelor-, Masterstudiengänge sowie duale Bachelor-, und ein Online-MBA Programm an. Die Hochschule ist vom Wissenschaftsrat und alle Studiengänge von der FIBAA und ZEvA akkreditiert. U-Multirank hat die UE als Weltmarktführer in der internationalen Ausrichtung anerkannt und hat sie als eine der TOP 10 Universitäten in Betriebswirtschaftslehre im Bereich Qualität der Lehre eingestuft. Weitere Infos: www.ue-germany.de

Pressekontakt:

University of Europe for Applied Sciences
Jessica Barthel, Pressesprecherin
Tel.: 0172-364 0254
E-Mail: jessica.barthel@gusgermany.de